

Glühwürmchen im Wildnispark Zürich. Verbreitung und Förderung.

Einleitung:

Die Stiftung Wildnispark Zürich ist daran interessiert, mehr über das Vorkommen der Glühwürmchen im Sihlwald zu erfahren. Die vorliegende Bachelorarbeit untersucht die Grossen Glühwürmchen *Lampyris noticula* im Wildnispark. Folgende Forschungsfragen werden beantwortet:

- (1) Gibt es Glühwürmchen im Wildnispark Zürich? Wo gibt es Glühwürmchen? Wie gross ist die Population?
- (2) Mit welchen Aufwertungsmassnahmen können Glühwürmchen im Wildnispark Zürich gefördert werden?
- (3) Wie können Besuchende des Wildnisparks an das Thema Glühwürmchen herangeführt werden?

Methodisches Vorgehen

Um männliche Glühwürmchen nachzuweisen, werden abends Leuchtfallen (LED-Reusen-Falle) an den Standorten aufgestellt. Diese imitieren das Leuchten des Weibchens. Die Männchen werden gezählt und wieder freigelassen. Ab 22.15 Uhr werden Waldrand und Gebüsche nach Weibchen und Larven abgesucht. Die Holzpfosten dienen als Orientierungshilfe für die Platzierung der Fallen am Tag der Untersuchung.

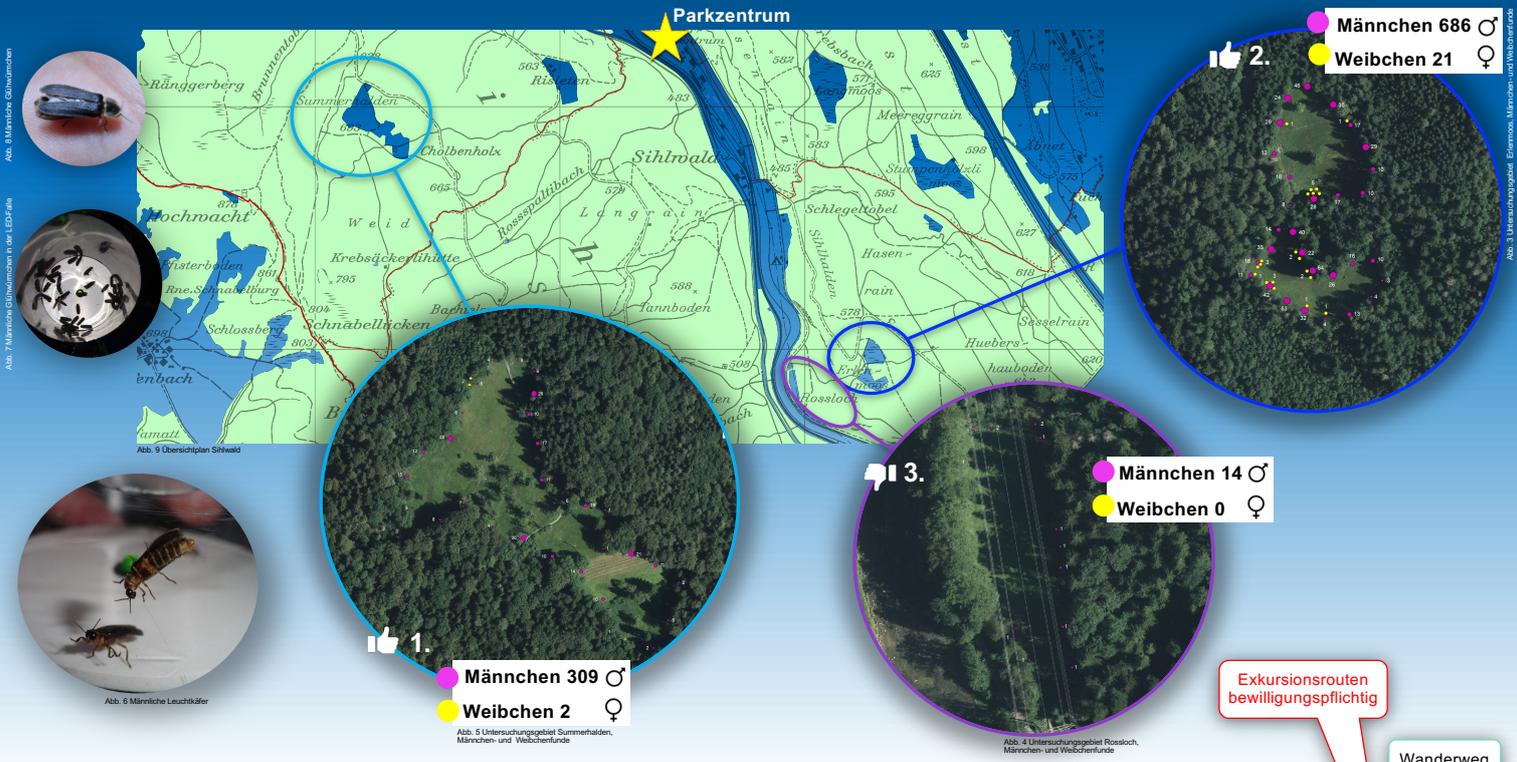


Ergebnis

Für die Forschung werden drei potentielle Habitate Glühwürmchen ausgewählt: 1. Summerhalde, 2. Erlenmoos, 3. Rossloch. Im Wildnispark Zürich sind Populationen des grossen Glühwürmchens nachweisbar.

Beobachtung - Verbreitung

In allen drei Untersuchungsflächen können Männchen beobachtet werden. Leuchtende Weibchen werden nur in Summerhalde und Erlenmoos beobachtet.



Fördermassnahmen

Die Lebensräume der Grossen Glühwürmchen können folgend aufgewertet werden: Vielfältige Landschaftsstruktur, Vegetationszonen, Rückzugsmöglichkeiten wie Ast- und Steinhäufen, Übergangsbereiche vom Waldrand zur Wiese mit Hecken und Sträuchern. Wiese könnte zweimal im Jahr geschnitten werden. Schnitt liegen lassen sowie Totholz.

Öffentlichkeitsarbeit

Mit Exkursionen kann der grosse Leuchtkäfer den Besuchern näher gebracht werden. Die Durchführung ist wetterabhängig und möglich von Mitte Juni bis Mitte Juli abends ab ca. 21.30 Uhr. Als Thema für Exkursionen empfiehlt sich vor allem das Männchen.

Diskussion

Die Fangmethode mit den LED-Reusefallen weisen eine grosse Anziehungskraft zu den Männchen auf. Die Untersuchung basiert nur auf einem Jahr. Bisher sind noch keine Aufnahmen bekannt. Es ist schwierig davon die exakte Populationsgrösse der Glühwürmchen einzuschätzen. Zu empfehlen ist in den kommenden Jahren weiter zu untersuchen, um die Populationsgrösse zu vergleichen und verlässlich zu wissen.

Zu empfehlende Routen:

